kommen zu lassen. Hierzu bedarf es vor allem zweier Voraussetzungen: Zunächst ist es notwendig, mit den IM/GMS dort plazierte zu sein, wo Plan-, Absichten, Vorhaben oder Aktivitäten subversiver Art geschmiedet werden bzw. sich gefährdende Situationen herausbilden können. Die vorbeugende Dislozierung der U/GMS entsprechend den Sicherheitserfordernissen der sozialistischen Gesellschaft und den sich daraus ergebenden Schwerpunktbereichen ist daher ein grundlegendes Erfordernis zur Erzielung von politisch-operativen Arbeitsergebnissen oben genannter Bewertungskriterien. Zum anderen erfordert ein erfolgreiches Verhindern die rechtzeitige Einleitung offensiver, ideenreicher und schadensverhütender Maßnahmen sowie Kontrolle darüber, daß diese Maßnahmen realisiert und gesellschaftspolitisch positive Veränderungen herbeigeführt werden. Besondere Bedeutung sind daher beizumessen der Einleitung von schadensverhütenden Maßnahmen im Rahmen der Operativen Personenkontrolle sowie der Vorgangsbearbeitung; dem allseitigen Vorbereitetsein auf den Eintritt von politisch-operativ bedeutsamen Vorkommnissen; der Zurückgewinnung von Personen, die bereits in dieser oder jener Form in die subversive Tätigkeit einbezogen sind; dem zielgerichteten, systematischen und differenzierten Zusammenwirken mit anderen Schutz- und Sicherheitsorganen, insbesondere zur Einflußnahme auf die Gewährleistung einer hohen öffentlichen Ordnung und Sicherheit sowie der Entfaltung einer wirkungsvolleren Öffentlichkeitsarbeit, in der es vor allem darauf ankommt, in differenzierter Weise auf die Feindbildvermittlung, auf die Erhöhung der Wachsamkeit sowie auf die Herausbildung und Vertiefung des sicherheitspolitischen Denkens Einfluß zu nehmen.

Vorbeugungsgespräch

persönliches, auf operative Informationen gestütztes, überzeugendes Gespräch im Rahmen planmäßiger vorbeugender Arbeit, das von Schutz- und Sicherheitsorganen oder von ihnen beauftragter Kräfte geführt wird, um Rechtsverletzungen zu verhindern und Personen zu einem gesellschaftsgemäßen Verhalten zu veranlassen, Ursachen und Bedingungen für eine gegnerische Einflußnahme aufzudecken und Voraussetzungen für die Zurückdrängung zu schaffen, als taktische politisch-operative Maßnahme gefährdete, insbesondere operativ interessierende Personenkreise, Gruppen oder Gruppierungen zu verunsichern, zu desinformieren oder abzulenken und zugleich operativ bedeutsame Informationen zu gewinnen.

Zu beachten sind ein Mindestmaß an Kenntnissen über die Persönlichkeit, die vorbereitete Nutzung von Sachverhalten bzw. Gesprächslegenden, die Möglichkeiten nachträglicher Kontrolle und spezifische